



906/911-210

Zusatzanleitung

Restfaden-Wächter montieren

**WICHTIG
VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN
AUFBEWAHREN FÜR SPÄTERES NACHSCHLAGEN**

Alle Rechte vorbehalten.

Eigentum der Dürkopp Adler GmbH und urheberrechtlich geschützt. Jede, auch auszugsweise, Wiederverwendung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis der Dürkopp Adler GmbH verboten.

Copyright © Dürkopp Adler GmbH 2020

1	Komponenten des Teilesatzes	3
2	Restfaden-Wächter montieren.....	4
2.1	Lichtschränke montieren	4
2.2	Leitungen verlegen	5
2.3	Leiterplatte vormontieren, verbinden und festschrauben.....	6
2.4	Ventil montieren und verbinden.....	8
3	Bedienung	9
3.1	Restfaden-Wächter aktivieren	9
3.2	Empfindlichkeit einstellen	9
3.3	Restfaden-Wächter verwenden	10
4	Anhang	13

1 Komponenten des Teilesatzes

Überprüfen Sie vor der Montage, ob der Lieferumfang des Teilesatzes **0911 597754** korrekt ist.

Komponenten des Teilesatzes

Teile-Nr.	Menge	Bezeichnung
0791 911713 DE	1	Zusatzanleitung
0667 155824	1	RFW-Träger
0667 155840	1	Halter
0699 979265	1	Schlauch 1,5 m
0867 150560	3	Spule
9202 001667	2	Zylinderschraube M3x8
9202 002077	1	Zylinderschraube M4x10
9204 201647	2	Linsenschraube M4x6
9710 061200	1	Ventil, Magnet
9731 005004	1	Schlauch 0,04 m
9790 000220	1	Stecknippel
9815 925012	1	Lichtschranke
9830 501010	4	Distanzhalter
9840 121002	4	Kabelbinder
9840 120025	2	Befestigungsschelle
9850 867003	1	Leiterplatte

2 Restfaden-Wächter montieren

WARNUNG



Quetschen und Einstich durch sich bewegende und spitze Teile!

Schwere Verletzungen möglich.

Der Restfaden-Wächter darf nur von qualifiziertem Fachpersonal montiert werden.

2.1 Lichtschranke montieren

Abb. 1: Halter



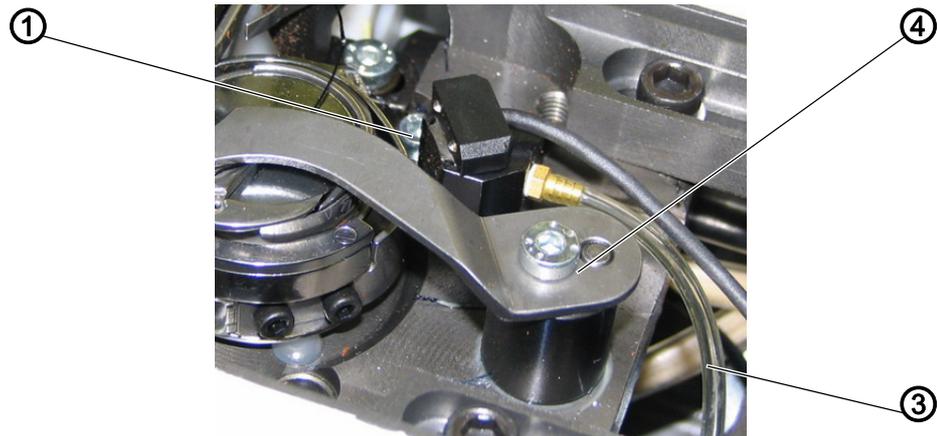
(1) - Schraube

(2) - Träger



1. Schaltknopf Sicherer Halt drücken (siehe  Betriebsanleitung, *Sicheren Halt einschalten*).
-  Die Abdeckplatte schwenkt zur Seite.
Die Nähfüße werden in die untere Stellung bewegt.
Die Beleuchtung wird eingeschaltet.
2. Schraube am Fadenfänger (4) lösen.
3. Mit der Schraube (1) den vormontierten Träger (2) anschrauben.
4. Position der Lichtschranke so einstellen, dass deren Lichtstrahl durch den Schlitz der Spulenkapsel auf die Reflexionsfläche der Spule und wieder zurück zur Lichtschranke gelangen kann.
Dabei muss die Vorderkante der Lichtschranke parallel zur Vorderkante des Trägers (2) montiert werden.
5. Schlauch (3) für den Bläser anschließen.
6. Schraube am Fadenfänger (4) festschrauben.

Abb. 2: Restfaden-Wächter montieren (Endzustand)



(1) - Schraube
(3) - Schlauch

(4) - Fadenfänger

2.2 Leitungen verlegen



1. Abdeckung rechts entfernen.
2. Maschinenoberteil hochschwenken (📖 *Betriebsanleitung*).



3. Die Lichtschrankenleitung (5) und den Luftschlauch (6) durch die Clips führen und mit Kabelbindern an dem vorhandenen Strang (Elektroleitungen, Pneumatik- und Ölschläuche) befestigen.

Abb. 3: Leitungen verlegen (1)



(5) - Lichtschrankenleitung

(6) - Luftschlauch

4. Die Lichtschrankenleitung (7) rechts aus dem Maschinenarm zur rechten Konsole führen.

Abb. 4: Leitungen verlegen (2)



(7) - Lichtschrankenleitung

5. Den Luftschlauch (6) links aus dem Maschinenarm zur linken Konsole führen.
6. Maschinenoberteil herunterschwenken.

2.3 Leiterplatte vormontieren, verbinden und festschrauben

HINWEIS

Sachschaden durch elektrostatische Aufladung!

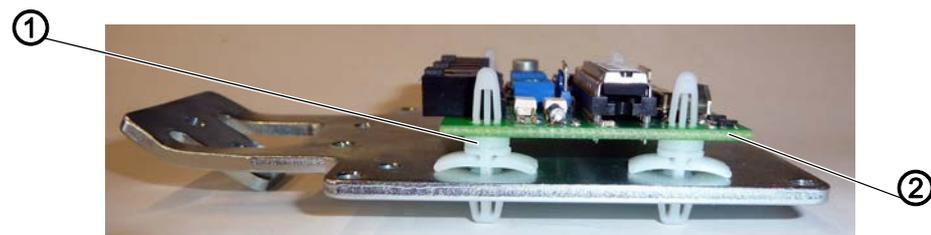
Beim Anschluss der Leiterplatte kann es zu elektrostatischen Entladungen kommen.

Maschine ausschalten.



1. 4x Distanzhalter (1) in die Bohrungen des Restfaden-Wächter-Halters einstecken.
2. Leiterplatte (2) aufstecken.

Abb. 5: Leiterplatte vormontieren

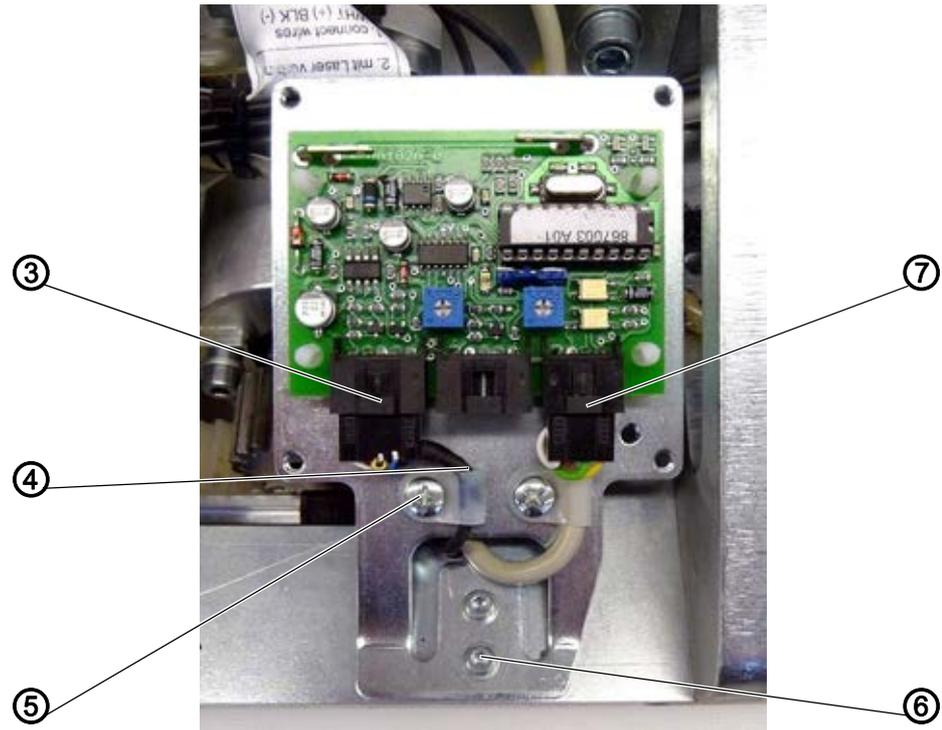


(1) - Distanzhalter

(2) - Leiterplatte

3. Leitungen an der Restfaden-Wächter-Leiterplatte anschließen:
 - Steckverbinder X625 vom Kabelbaum an Position (3)
 - Steckverbinder X623 der Lichtschrankenleitung an Position (7)
4. Leitungen mit den Befestigungsschellen (4) und 2 Linsenschrauben **M4x6** (5) an dem Restfaden-Wächter-Halter festschrauben.
5. Restfaden-Wächter-Halter mit Leiterplatte mit 2 Zylinderschrauben **M3x8** (6) an die rechte Konsole schrauben.

Abb. 6: Leiterplatte festschrauben



(3) - Steckverbinder X625
(4) - Befestigungsschelle
(5) - Linsenschraube

(6) - Zylinderschraube
(7) - Steckverbinder X623



Information

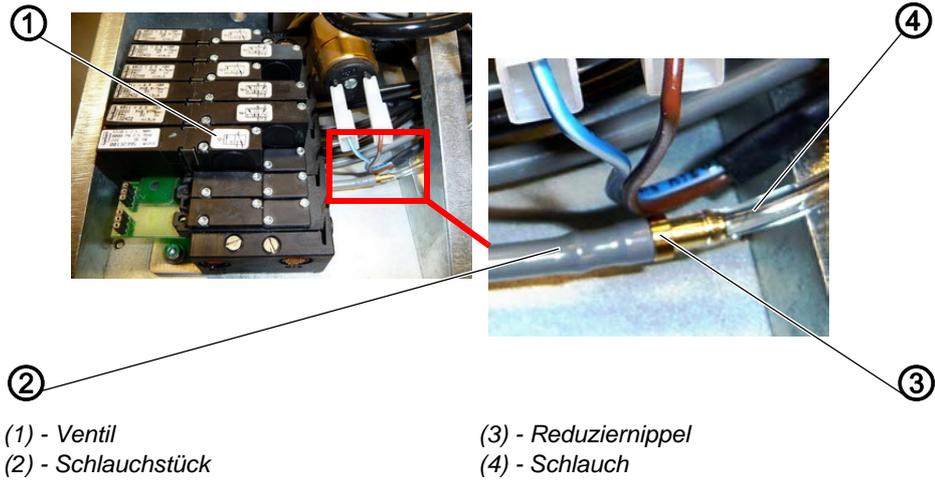
Eventuell müssen Sie 2 M3-Gewindebohrungen in der Konsole nacharbeiten (📖 *Anhang*, S. 13).

2.4 Ventil montieren und verbinden



1. Blindplatte entfernen.
2. 3/2-Wege-Ventil (1) auf Position 6 der Ventileinheit montieren.
3. Den von der Lichtschranke zur linken Konsole geführten Schlauch (4) mit dem Reduziernippel (3) verbinden.
4. Schlauchstück (2) mit dem Reduziernippel (3) und dem unteren Anschluss des Ventilblocks verbinden.

Abb. 7: Ventil montieren und verbinden



3 Bedienung

3.1 Restfaden-Wächter aktivieren



1. Auf dem Bedienfeld *Maschinenparameter* (*Machine parameters*) antippen.
2. *MP1 - Konfiguration* (*MP1 - Configuration*) antippen.
3. *Optionen* (*Options*) antippen.
4. *Restfadenwächter* (*Residual thread monitor*) aktivieren.
5. Mit *OK* bestätigen.

3.2 Empfindlichkeit einstellen

Der Restfaden-Wächter wird mit einer Grundeinstellung ausgeliefert.

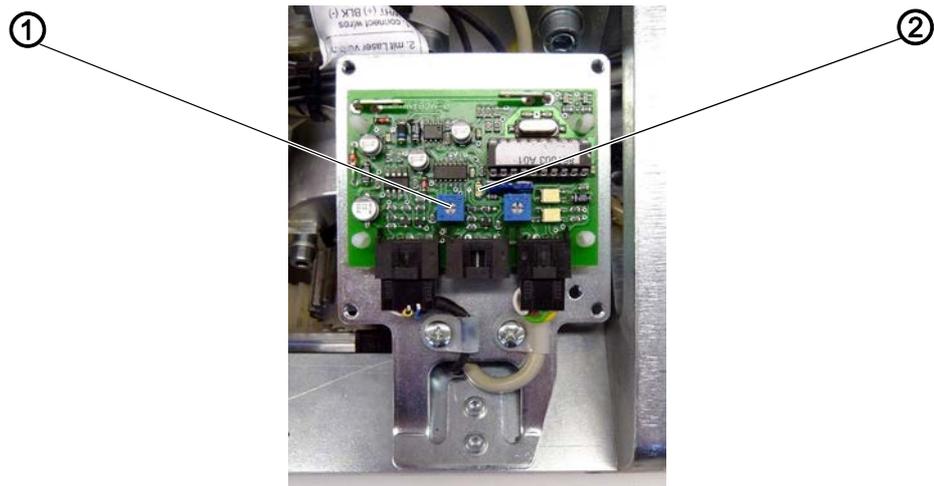
In der Regel müssen Sie die Empfindlichkeit des Restfaden-Wächters nicht einstellen.

Die voreingestellte Empfindlichkeit darf nur verändert werden, wenn der Restfaden-Wächter nicht einwandfrei arbeitet.

Die Empfindlichkeit stellen Sie mit dem Potentiometer (1) für die Steckverbindung X625 ein:

- im Uhrzeigersinn drehen = Empfindlichkeit erhöhen
- gegen den Uhrzeigersinn drehen = Empfindlichkeit reduzieren

Abb. 8: Empfindlichkeit einstellen



(1) - Potentiometer

(2) - Leuchtdiode

So stellen Sie die Empfindlichkeit ein:



1. Leere Spule in den Greifer einsetzen.
2. Greifer so stellen, dass die Lichtschranke durch den Schlitz im Greifergehäuse freien Blick auf die Spule hat.
3. Potentiometer (1) auf höchste Empfindlichkeit einstellen.
4. Mit der Hand die Spule im Greifer so lange drehen, bis die reflektierende Fläche gefunden ist.

↪ Die Leuchtdiode (2) (V10) leuchtet eine Sekunde lang und der Ausgang zur Steuerung sowie der Zusatzausgang werden eingeschaltet.

5. Empfindlichkeit am Potentiometer (1) so weit reduzieren, bis die Reflexion der Spule gerade noch erkannt wird.

6. Volle Spule in den Greifer einsetzen ( *Betriebsanleitung, Greiferfaden-Spule wechseln*).



7. Abdeckung wieder festschrauben.
8. Schaltknopf Sicherer Halt lösen.

3.3 Restfaden-Wächter verwenden



Wichtig

Die Spule muss korrekt in den Greifer eingesetzt sein, damit der Restfaden-Wächter einwandfrei funktioniert!

Der Restfaden-Wächter meldet, dass die Greiferfaden-Spule bis auf eine bestimmte Restfaden-Menge leer ist. Der Zeitpunkt der Meldung hängt von der Maschine ab. Es gibt dabei 2 Möglichkeiten:

- Mitten in der Naht
- Nahtende

Mitten in der Naht

Mitten in der Naht erscheint auf der Anzeige folgendes Ereignis:

3220:

Leere Spule

Nähvorgang fortsetzen?

(Empty bobbin

Continue sewing?)

Sie haben nun folgende Möglichkeiten:

- *OK (= Nähvorgang fortsetzen)* oder
- *Abbruch (= Nähvorgang abbrechen)* antippen.

Bei noch kurzen zu nähenden Strecken:



1. *OK* antippen.
- ↪ Das Nahtprogramm wird zu Ende geführt.

Nach dem Nähfaden schneiden erscheint auf der Anzeige folgende Meldung:

- *Leere Spule (Restfadenwächter)*
(*Empty bobbin (residual thread monitor)*)



2. Üblichen Spulenwechsel durchführen.

Bei noch langen zu nähenden Strecken:



1. *Abbruch* antippen.



Nähfaden schneiden wird durchgeführt.
Nach dem Nähfaden schneiden wechselt die Steuerung in den Reparaturmodus ( *Betriebsanleitung*).



2. Üblichen Spulenwechsel durchführen.
3. Im Reparaturmodus die restliche Naht zu Ende führen.

Nahtende

Am Nahtende erscheint auf der Anzeige folgendes Ereignis:

3220:

Volle Spule einsetzen

(*Insert full bobbin*)



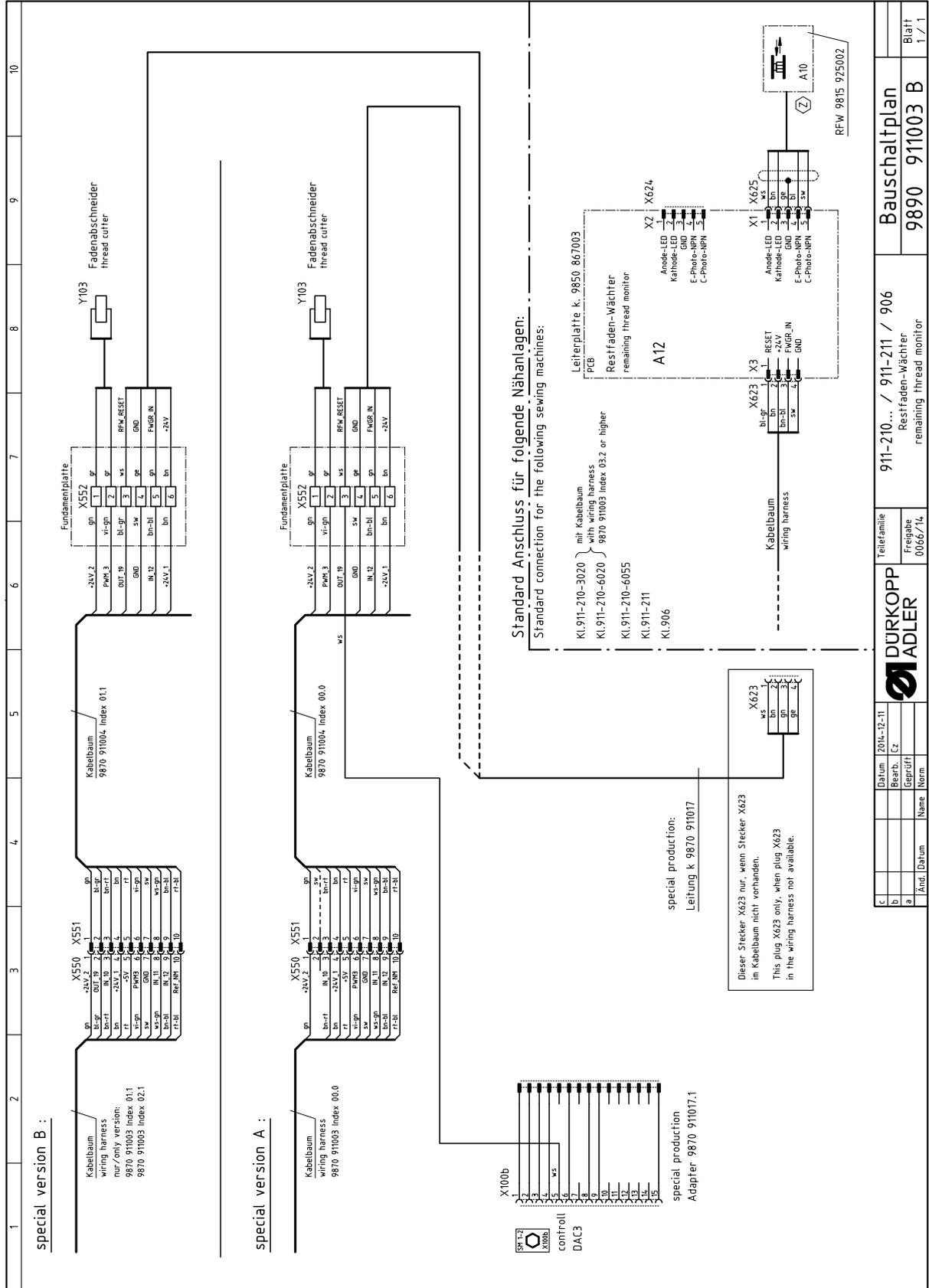
1. Mit *OK* oder *Abbruch* bestätigen.



2. Üblichen Spulenwechsel durchführen.

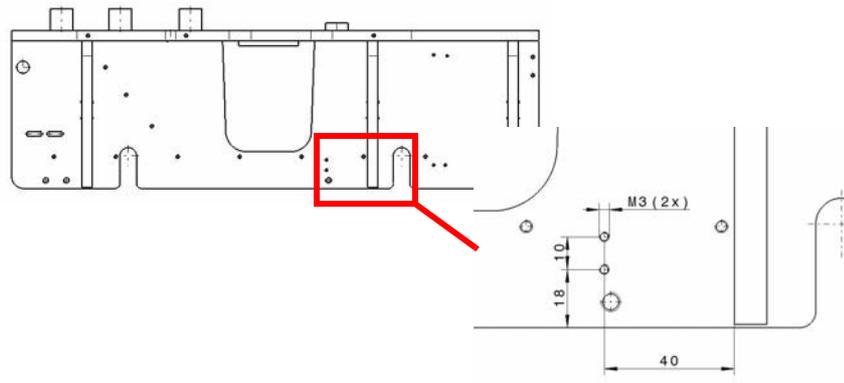
4 Anhang

Abb. 9: Bauschaltplan



c		Datum	2014-12-11
b	Bearb.	Cz	
a	Geprüft		
	Name	Norm	
	And. Datum		
Teilerfamilie		911-210... / 911-211 / 906	
Freigabe		0066/14	
DÜRKOPP ADLER		Restfaden-Wächter remaining thread monitor	
Bauschaltplan		8980 91003 B	
Blatt		1 / 1	

Abb. 10: Gewindebohrungen Konsole





DÜRKOPP ADLER GmbH
Potsdamer Str. 190
33719 Bielefeld
Germany
Phone: +49 (0) 521 925 00
E-Mail: service@duerkopp-adler.com
www.duerkopp-adler.com